

Freizeitsee Tuttenbrock

Informationen für Investoren



Stadt Beckum



Freizeitsee Tuttenbrock – Der Entwicklungsstandort für Freizeitangebote in Beckum und dem südlichen Münsterland

Sehr geehrte Damen und Herren,

der „Freizeitsee Tuttenbrock“ bietet Ihnen außergewöhnliche Chancen für unternehmerische Betätigung.

Basierend auf einer umfassenden Markt-, Zielgruppen-, Bedarfs- und Wettbewerbsanalyse wurden standort- und marktgerechte Angebotsbausteine identifiziert und in Entwicklungsarealen zusammengefasst:

- Areal 1: Seebereich mit Strandbad / Wasserski
- Areal 2: Indoor-Sport-/Freizeitangebote, Indoor-Spielplatz; Hotel (oberhalb des Badestrands)
- Areal 3: Reisemobilhafen und -handel / Try & Buy
- Areal 4: Trendsport-Areal mit Aufenthaltszone am See
- Areal 5: Erweiterungsfläche; vorläufig Parkplatz.

Für das Ankerangebot im Areal 1 wurde bereits ein potenzieller Investor gefunden.

Gefragt sind jetzt weitere Investoren und fachkundige Betreiber, die diese Chance aufgreifen und das vorliegende Entwicklungskonzept mit Leben füllen.

Die „öffentliche“ Seite hat den Grundstein mit Voruntersuchungen und Planungen gelegt und wird sich mit weiteren Maßnahmen, wie dem Bau eines Rundweges, einbringen.

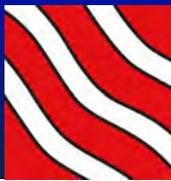
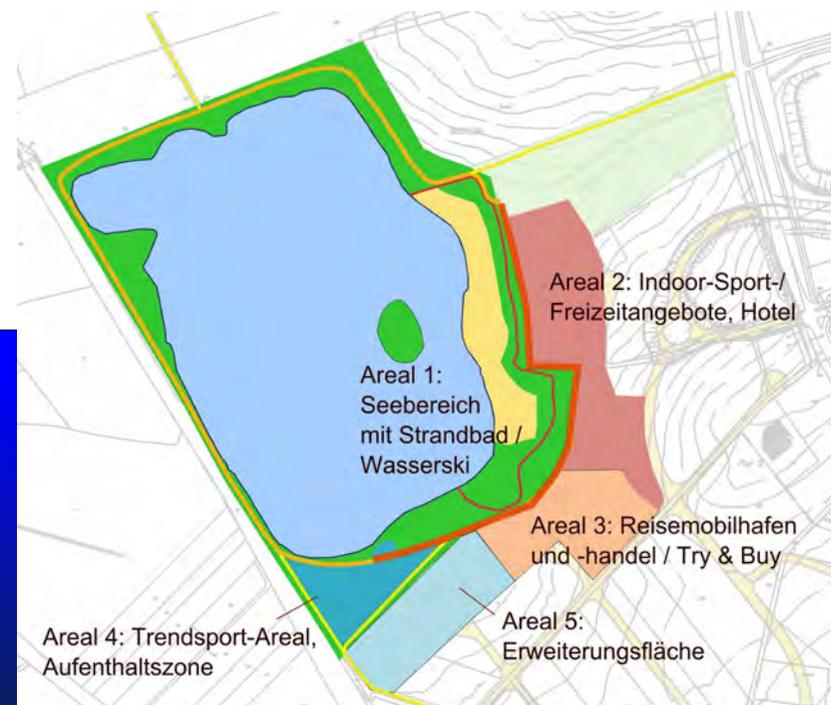
Die vorliegende Broschüre zeichnet eine Vision, die mit Ihrer Hilfe umgesetzt und zum wirtschaftlichen Erfolg gebracht werden kann.

Nehmen Sie sich Zeit, studieren Sie unser Angebot und nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Karl-Uwe Strothmann

Bürgermeister der Stadt Beckum



"Ein starker Standort"

Im südlichen Münsterland spielt der Wirtschaftsstandort Beckum dank seiner industriellen Vielfalt, erstklassigen infrastrukturellen Voraussetzungen und dem steten Willen der Stadt zur Weiterentwicklung eine bedeutende Rolle.

Die Wirtschaftsstruktur der 37.000 Einwohner zählenden Stadt ist vordergründig vom Maschinenbau, der Zementindustrie und deren Zulieferern geprägt. Inzwischen sind aber auch Handel und Dienstleistung zu wichtigen Säulen der Beckumer Wirtschaftskraft geworden.

Auch im Hinblick auf die Infrastruktur trifft man in Beckum auf optimale Bedingungen.

"Beste Verkehrsanbindung"

Der Tuttenbrocksee mit dem zu entwickelnden Gelände befindet sich ca. 2,5 km nordwestlich des Stadtzentrums von Beckum und ist hervorragend über die Bundesautobahn A 2 (E34) angebunden.

Die Anschlussstelle Beckum befindet sich direkt im Nordosten des Plangebietes. Von dort erfolgt die Anbindung über die B 475 (Neubeckumer Straße). Eine weitere Anbindung entsteht über die Bundesstraße B 58n (geplante Nordostumgehung Beckum).



Herausragende Standortbedingungen für Ihre Investition

Freizeitsee Tuttenbrock



„Beckumer Seenlandschaft“

Als „Produkt“ des Strukturwandels sind in Beckum durch Rekultivierung von Kalkabbauflächen Seen entstanden. Dieser Prozess wird noch weiter anhalten, so dass sich eine „Seenlandschaft“ entwickelt, die ideal geeignet ist für die Entwicklung von Freizeit- und Tourismusangeboten.

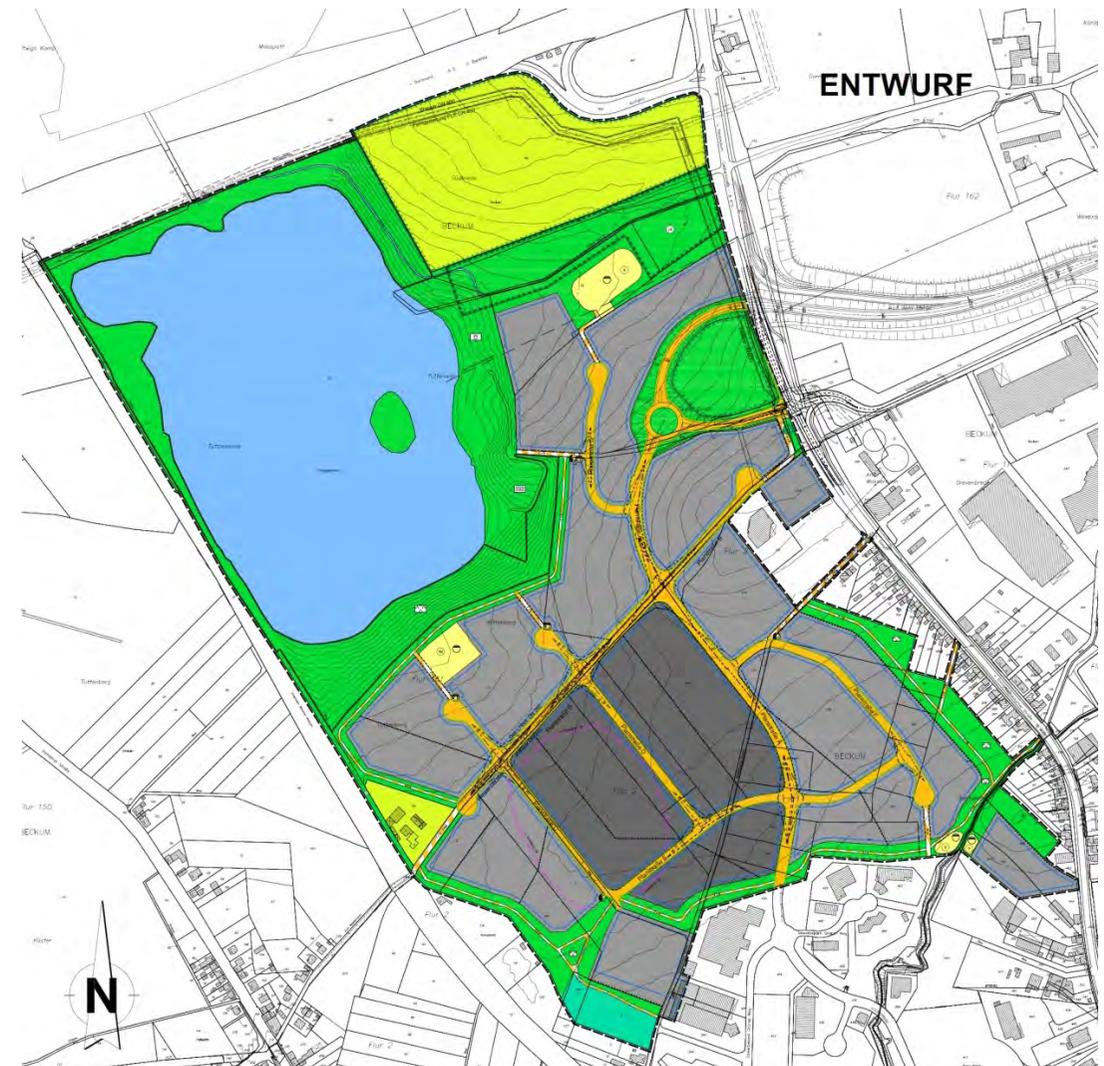
Für Unternehmen der Freizeitbranche ist und wird Beckum damit ein zunehmend attraktiver Standort, der sich zudem durch seine günstige Verkehrslage auszeichnet.

„Gut vorbereitet“

Auch der Tuttenbrocksee entstand aus einem ehemaligen Kalksteinabbau. Die Rekultivierung wurde unmittelbar auf eine „Freizeitnutzung“ als Badeseesee mit Geländemodellierungen, Wiesenfläche am Ostufer (Liegewiese) sowie eine dem östlichen Ufer vorgelagerte Insel ausgerichtet.

Die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung der nachfolgend vorgestellten möglichen Freizeitnutzungen am Tuttenbrocksee werden mit dem Bebauungsplan für das Gewerbegebiet „Obere Brede / Tuttenbrock“ geschaffen. Besondere Wünsche und Ideen von Investoren und Betreibern können bei Bedarf in den Bebauungsplan einfließen.

Das Gesamtgebiet wird zudem durch Fuß- und Radwege, die in großzügigen Grünverbindungen verlaufen, aus mehreren Richtungen erschlossen.



Bebauungsplan-Entwurf "Obere Brede / Tuttenbrock"

Herausragende Standortbedingungen für Ihre Investition

Freizeitsee Tuttenbrock



„Gut besucht“

Der See ist überregional bekannt als Badegewässer mit hervorragender Wasserqualität. An dem 550 x 380 m großen See finden sich im Sommer an Wochenendtagen mehr als 2.500 Besucher ein.

„Außergewöhnliche Entfaltungsmöglichkeiten“

Die insgesamt im Seeumfeld zur Verfügung stehenden rund 19 ha Fläche wurden im Zuge einer Entwicklungsstudie in insgesamt 5 Areale gegliedert.

Das Ufer zeichnet sich im Vergleich zu anderen Badeseen durch eine in der Region einmalige, bewegte Topographie aus, die es z.B. auch ermöglicht, im Südostteil ein Rutschenangebot zu realisieren.

Im direkten Umfeld sind keine Konfliktpotenziale - etwa durch stör-empfindliche Nutzungen - zu erwarten.

Neben den „Ankerangeboten“ Strandbad und Wasserski stehen 4 Areale mit durchgearbeiteten Entwicklungsvisionen für Investitionen bereit



„Positive Wechselwirkungen“

Das für Freizeitnutzungen vorgesehene Gelände am See ist eingebunden in ein insgesamt 90 ha großes Gewerbegebiet, das ab 2011 erschlossen wird. Aus den Gewerbeansiedlungen erwächst somit unmittelbar ein zusätzliches Nutzerpotenzial. Auch spezielle „After-Work-Angebote“ im Bereich Sport und Gastronomie können so die Besucherfrequenz erhöhen.

Zusammen mit den an der Neubeckumer Straße anschließenden Handelsnutzungen (Grevenbreite), die täglich eine große Zahl Menschen in die Nähe des Standortes bringen, entfalten somit Handel und Gewerbe positive Synergien auf den attraktiven und durchgrünten Freizeitbereich.



Herausragende Standortbedingungen für Ihre Investition



"Plattformstrategie"

Der Standort „Tuttenbrocksee“ ist hervorragend geeignet, um das vorhandene Freizeitpotenzial qualitativ und quantitativ aufzuwerten. Der See besitzt bereits aktuell (auch überörtlich) einen hohen Bekanntheitsgrad als Badegewässer.

Ein Kernziel des vorliegenden Entwicklungskonzeptes ist es, die vorhandenen Potenziale und die durch den See und die Verkehrsanbindung gegebene Basis zu nutzen, über eine »Plattformstrategie« Strukturen zu schaffen, die Investoren und Betreibern günstige Voraussetzungen und Spielräume bietet.

Positionierung

Es wurden Nutzungen identifiziert, die sich ideal in die spezifische Standortstruktur und das Umfeld einfügen. Bei Realisierung der vorgeschlagenen Nutzungen würde „eine Adresse“ gebildet, die Beckumern, Ausflugsgästen, Sportlern, Kurzurlaubern sowie den Durchreisenden das Bewusstsein vermittelt, an einem besonderen Ort zu sein.

Der Standort erhält damit ein besonderes Profil / ein Alleinstellungsmerkmal und Ankerangebote, die spezielle Zielgruppen (Nachfrage) in größerer Zahl auf einen Standort lenken.

Eine im Wettbewerbsumfeld einzigartige Angebotskombination legt den Schwerpunkt dabei auf "wasserbezogene Sport- und Freizeitaktivitäten" sowie ergänzende Spiel-/ Sportangebote. Als ein Element dieser Angebote sollen auch Events in den Mittelpunkt gerückt werden.

Entwicklungsansatz

Freizeitsee Tuttenbrock

Zielgruppen

Eine wichtige Prämisse für das Entwicklungskonzept war, Freizeitnutzungen anzusiedeln, die die Bestrebungen der Stadtentwicklung stützen, die Stadt durch eine Steigerung des Angebotes speziell im Freizeitsektor für Jugendliche und junge Erwachsene attraktiv zu gestalten.

Der "Freizeitsee Tuttenbrock" eignet sich hierfür in besonderer Weise. Die vorgesehenen Angebotsbausteine würden insgesamt ein breites Zielgruppenspektrum ansprechen; zu nennen sind:

- Strandbadbesucher
- Trendsportler / Trendsport-Interessierte
- Familien mit Kindern
- Radwanderer
- Erholungssuchende / Spaziergänger
- Gruppen/Clubs, Schulklassen
- „Durchreisende“ (Pkw, Wohnwagen/Wohnmobil)
- Kurzurlauber

Der Startschuss ist gefallen !

Der erste, wichtige Investor für den Bereich Strandbad / Wasserski wurde bereits während der Erarbeitung des Konzeptes gefunden. Die Realisierung soll in der zweiten Jahreshälfte 2011 beginnen.



Areale und mögliche Nutzungen

Die für die einzelnen Areale vorgeschlagenen Angebotsbausteine werden nachfolgend kurz beschrieben.

Im Rahmen der Erarbeitung des Entwicklungskonzeptes wurden erste Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zu den Kernangeboten angestellt. Die Betrachtungen erfolgten jeweils in drei Varianten (real case sowie mit Zu- bzw. Abschlägen best case und worst case).

Die zentralen Planungsdaten werden jeweils tabellarisch wiedergegeben. In dieser Zusammenfassung werden die Werte der wahrscheinlichen Variante (real case) aufgeführt. Hierzu ist übergreifend festzuhalten, dass über Optimierungen im Bereich der Investition bzw. zusätzliche Einnahmen (z.B. durch Events) die Wirtschaftlichkeit weiter verbessert werden kann, so dass sich für alle Bausteine selbst im „worst case“ ein wirtschaftlicher Betrieb ergeben würde.



Entwicklungskonzept



"Wasservergnügen garantiert"

Die bereits vorhandene Attraktivität des Tuttenbrocksees als Badesegewässer wird ab 2011 über einen gezielten Ausbau der Infrastruktureinrichtungen sowie ergänzende Freizeitangebote deutlich gesteigert werden.

Ein Investor und Betreiber plant, den jetzigen Strandbereich am Ostufer des Sees umzugestalten und zu attraktivieren sowie eine Wasserski-Anlage einzurichten.

Der See wird einen öffentlichen Rundwanderweg erhalten, der im südlichen und östlichen Uferbereich als verbreiterte Promenade ausgebildet und mit Aufenthaltsbereichen und Aussichtspunkten ausgestattet wird.



Kurzbeschreibung der Angebotsbausteine / Maßnahmen

Wasserski/Wakeboarding:

2 Seilbahnanlagen sowie ggf. ein kleine „Anfängerstrecke“

Gebäude Wasserski mit Verkaufsräumen, (Außen)gastronomie, Kiosk, Toiletten, Duschen, Betriebsleiterwohnung

Strandbad (ca. 18.000 m²):

Zonierungen: Ruhebereich (z.T. mit Sandstrand) und Sportbereich (u.a. mit Beachvolleyball- und Beachsoccerfeld, Trampolinanlage), Strandbar; Matsch-/Wasserspielplatz für Kinder

Belebung der Insel, die über einen Steg erreichbar gemacht werden soll (Startdeck, Eventbühne)

Durch die topographische Besonderheit Rutschenangebot am Südostufer

Maximale Kapazität: ca. 2.250; unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer sind damit an Spitzentagen auch 3.000 Gäste möglich

Weitere Nutzungen:

DLRG (Schwimmabteilung): Training (Schwimmer, Paddler, Wakeboarder) und Veranstaltungen

DLRG (Taucher): Nutzung durch ca. 80 aktive Taucher

Angler am West- und Nordufer



Areal 1: Seebereich mit Strandbad / Wasserski



Absolut "In"

Das Gelände oberhalb des Ostufers mit dem Strandbereich bildet den stark frequentierten Haupteingangsbereich zum Seegelände. Hier wird ein Areal von insgesamt ca. 29.000 m² abgegrenzt, in dem sich folgende Angebotsformen ansiedeln können:

- Indoorsport- bzw. Funsportangebot,
- Eventhalle,
- Sport-/Erlebnisorientierte Gastronomie,
- Indoor-Spielangebot („Kinderparadies“)

Vorgeschlagen wird, die ersten drei Bausteine unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten in einem Gesamtkomplex zu kombinieren.

Aufgrund der Lage an der Autobahn und der Ballung von Freizeitangeboten wird weiterhin vorgeschlagen, in diesem Areal ein preisgünstiges Unterkunftsangebot (Budget-Hotel) anzusiedeln.



Die Bausteine sind je nach Präferenzen der Investoren verschiebbar.

Die Entwicklungsstudie lässt den Investoren/Betreibern im Sinne der „Plattformstrategie“ bewusst Entwicklungsspielraum, so dass die nachfolgenden Beschreibungen prinzipiell als Vorschlag zu sehen sind.



Eventhalle + Indoor-/Funsport + Gastronomie

Indoorsport- / Funsporthalle (ca. 2.500 m²)

Denkbar sind (beispielhaft) folgende Angebotsbestandteile: Beachvolleyball, Indoor-Soccer, Bogenschießen, Bossaball, Speedminton/Blackminton, Six-Cup, Billard sowie Simulatoren (ggf. auch Schwerpunkt), wie Ski-, Basketball-, Surfing-, Tauch-, Golf-, Tennis- oder Motorsport- und Flugsimulatoren.

Sport-/ Erlebnisorientierte Gastronomie

z.B. Musik- und Sportsbar (max. 250 m² innen; 200 m² außen) angebunden an das Indoorsport-Angebot; mit Biergarten/ Aussenterrasse (Seeblick; evtl. auch als Dachterrasse); ggf. so zu gestalten, dass die Bar in den Abend-/ Nachtstunden auch für Veranstaltungen / als Diskothek zu nutzen ist

Eventhalle (800 m²)

Eigenes Veranstaltungsprogramm + Vermietung

z.B. Rock-/Pop-Konzert, Neujahrsempfang, Karneval, Hochzeit, Ü30-Party, Autoeinführung, Firmenfeier, Jubiläum, Konferenz/Seminar, Hausmesse, Sommerfest, Kleinkunst, Geburtstag, Abiball, Disco-Nacht, VHS-Tanzkurs, Public-Viewing, Floh- und Antikmarkt



Areal 2: Indoor-Sport-/Freizeitangebote, Indoor-Spielplatz, Hotel



Eventhalle + Indoor-/Funsport + Gastronomie

Planungsdaten

Flächenanspruch:	4.000 m ² , mit Erweiterungsmöglichkeit ca. 6.000 m ² Grundstücksfläche
Kerneinzugsgebiet:	30 - max. 45 Minuten
Jährliche Betriebszeit:	360 Tage
Tägliche Betriebszeit:	10 - 22 Uhr; Fr/Sa bis 24 Uhr
Investition:	
Baukosten / Ausstattung; Grundstück; Parkplätze / Außenanlage gesamt (überschlägig):	ca. 3,9 Mio. €

Prognosen zur Wirtschaftlichkeit

	real case
Besucherprognose: Indoorsport / Funsport Eventhalle	ca. 60.000 40 - 50.000
Überschlägige Umsatzermittlung: Sportangebot, Eventhalle (Vermietung + Eigene Veranstaltungen; Gastronomie)	1.300.000 €
Überschlägige Betriebskostenermittlung (Personal, Wareneinsatz, Steuern / Versicherung, Werbung, Instandhaltung etc.)	780.000 €



Areal 2: Indoor-Sport-/Freizeitangebote, Indoor-Spielplatz, Hotel



"Ein Paradies für Kinder"

Die Wettbewerbssituation für eine Indoor-Spielanlage in Beckum ist günstig. Da der deutsche Markt sehr anspruchsvoll ist, wird vorgeschlagen, analog zu anderen Freizeitattraktionen eine Thematisierung vorzunehmen und die Kinder in eine - im Vergleich zu anderen Kinderparadiesen - außergewöhnliche Welt zu entführen.

Planungsdaten

Flächenanspruch:

Gebäude: ca. 2.500 - 3.000 m²; Grundstück: es sollte eine Grundstücksfläche vorgesehen werden, die auch Außenspielflächen zulässt:

ca. 4.000 m²

Kerneinzugsgebiet: 30 - max. 45 Minuten

Jährliche Betriebszeit: 360 Tage

Tägliche Betriebszeit: Mo - Fr: 13:00 - 20:00 Uhr
Sa - So: 09:00 Uhr - 20:00 Uhr

Investition:

Baukosten Halle, Ausstattung inkl. Außenanlage, Grundstück, Parkplätze gesamt (überschlägig): ca. 2,85 Mio. €



Indoor-Spielplatz

Prognosen zur Wirtschaftlichkeit

real case

Besucherprognose: ca. 83.000

Überschlägige Umsatzermittlung:
Eintritt, Gastronomie, Sondereinnahmen 696.000 €

Überschlägige Betriebskostenermittlung:
(Personal, Wareneinsatz, Steuern / Versicherung,
Werbung, Instandhaltung etc.) 319.000 €



Areal 2: Indoor-Sport-/Freizeitangebote, Indoor-Spielplatz, Hotel



"Budget-Hotel am See"

Die Gesamtentwicklung eines Gewerbe- und Freizeitstandortes in verkehrsgünstiger Lage (Autobahnnähe) eröffnet Möglichkeiten, ein Budget-Hotel zu realisieren.

Als potenzieller Standort für ein Hotel mit ca. 100 Betten ist eine Fläche im Nordteil des Areals 2 vorgesehen.

Planungsdaten

Flächenanspruch: bei oberirdischer Realisierung
der erforderlichen Parkplätze ca. 2000 - 2.500 m²

Investition:
Baukosten, Ausstattung, Grundstück, Parkplätze
gesamt (überschlägig): ca. 2,5 Mio. €

Prognosen zur Wirtschaftlichkeit

	real case
Auslastung	60 %
Überschlägige Umsatzermittlung	584.000 €
Überschlägige Betriebskostenermittlung (Personal, Wareneinsatz, Steuern / Versicherung, Werbung, Instandhaltung etc.)	320.000 €



Areal 2: Indoor-Sport-/Freizeitangebote, Indoor-Spielplatz, Hotel



Freizeitmobile am Tuttenbrocksee

Die Nähe zur Autobahn und das Freizeitangebot machen den Tuttenbrocksee zu einem besonders attraktiven Standort für einen Reisemobilhafen.

Aufgrund der unmittelbaren Nähe des neu zu entwickelnden Gewerbegebietes wird eine Kopplung des Reisemobilhafens mit einem Händler für Reisemobile/Caravans vorgeschlagen. Hier bietet der unmittelbare Autobahnanschluss Potenzial für einen Handel mit überregionaler Ausrichtung und speziellen Serviceleistungen (z.B. Reparaturen und Wartungsarbeiten, Sondereinbauten und Nachrüstungen, Fahrzeugprüfungen, Fahrzeug-Sicherheits-Check etc.).

Der Reisemobilhafen sollte voll ausgestattet werden mit Ver- und Entsorgungsstationen und ggf. sanitären Anlagen. Zielgruppe sind Übernachtungsgäste auf der Durchreise aber ausdrücklich auch Nutzer des Badesees und der Freizeitangebote.



Reisemobilhafen und -handel

Als Standort ist - mit Blick auf eine optimale Lage / ein attraktives Umfeld - die Geländeoberkante an der Südostecke des Sees vorgesehen. Der dort vorhandene Baumbestand kann in Teilen zur Eingrünung und Gliederung genutzt werden. Es ist vorgesehen, die See-Promenade am Rande des Stellplatzes vorbeizuführen.

Die Lage des Reisemobilhafens wurde so gewählt, dass am vorgesehenen Standort unmittelbar ein Reisemobilhandel angeschlossen werden kann.

Insgesamt kann das Areal 3 durch die Ansiedlung weiterer Try & Buy Angebote insbesondere im Bereich Sport- und Spielgroßgeräte sinnvoll ergänzt werden.



Areal 3: Reisemobilhafen und -handel / Try & Buy



Action und Erlebnis am Seeufer

Am Südwestufer des Sees findet sich ein nur geringfügig geneigter Bereich. Dieses Gelände bietet sich an, die in den Sommermonaten vorhandenen Frequenzen am Tuttenbrocksee für ausgewählte Sportangebote und Trendsport-Events nutzbar zu machen. Das ca. 7.000 m² große Areal soll insgesamt oder in Teilflächen verpachtet werden. So wird eine Nutzung ermöglicht, die flexibel auf neue Trends reagieren kann.

Der Bereich eignet sich sehr gut für ein größere Flächen beanspruchendes Sportangebot wie Adventure-Golf und/oder Soccergolf und/oder sixcup. Da hier der Seeuferweg entlang läuft, kann weiterhin ein Aufenthaltsbereich unmittelbar am Seeufer gestaltet werden. Für Trendsport- und Aufenthaltsbereich ist ein gemeinsamer Kiosk vorgesehen.

Raum für Erweiterungen

Zwischen Areal 3 und 4 sind 400 Parkplätze für die Outdoor-Angebote / Seerundwanderer sowie generell für die Spitzenzeiten vorgesehen. In weiteren Ausbauphasen können hier Erweiterungsangebote und sinnvolle Ergänzungen für den Freizeitbereich entstehen



Areal 4: Trendsport-Areal mit Aufenthaltszone am See
Areal 5: Erweiterungsfläche; vorläufig Parkplatz



Chance "Freizeitsee Tuttenbrock"

Die vorhandenen landschaftlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen sowie die durch den Bebauungsplan und das Entwicklungskonzept geschaffenen Rahmenbedingungen machen den Tuttenbrocksee zu einem herausragenden Entwicklungsstandort für Freizeitangebote im südlichen Münsterland.

Nutzen Sie diese Potenziale für Ihre Investition oder als Betreiber eines der Angebote !



Was spricht für Ihre Investition ?

- Ein attraktiver Standort, der zahlreiche Nachfragesynergien verspricht
- Ein bereits hoher Bekanntheitsgrad des Standortes mit hohen vorhandenen Frequenzen
- Eine sehr gute Erreichbarkeit und Lage zu Quellgebieten mit hohem Besucherpotenzial
- Eine günstige Wettbewerbssituation für die vorgeschlagenen Angebotsbausteine
- Ein innovatives und flexibles Entwicklungskonzept
- Ideale planungsrechtliche Voraussetzungen

Kontakt

Herr Thorsten Herbst

Stadt Beckum

Fachbereich Stadtplanung und Wirtschaftsförderung

Telefon: 02521 29-170

Fax: 02521 2955-170

E-Mail: herbst@beckum.de

Anschrift: Weststraße 46

59269 Beckum

Kontakt

Freizeitsee Tuttenbrock



Quellen/Urheber verwendeter Photos

Seite	Photo	Quelle
7	Wasserski	©sparkie/PIXELIO
9	Wakeboard	©BShaw/PIXELIO
	Rutsche	©Wilson-Urlaub/PIXELIO
	Beachvolleyball	©Alexa/PIXELIO
	Soccer	©Uwe-Steinbrich/PIXELIO
	Wohnmobil	©bluefeeling/PIXELIO
	Hotelzimmer	©RainerSturm/PIXELIO
	Party-Time	©RainerSturm/PIXELIO
	Fingerfood	©RainerSturm/PIXELIO
10	Strand	©maximilian-mensing/PIXELIO
	Wakeboard	©Dieter-Schütz/PIXELIO
	Beachsoccer	©michael-hirschka/PIXELIO
	Beachvolleyball	©Alexa/PIXELIO
	Trampolin	©Thomas-Max-Müller/PIXELIO
11	Soccer	©Uwe-Steinbrich/PIXELIO
	Bar	©RainerSturm/PIXELIO
	Disco	©Nik-Styles/PIXELIO
12	Soccer	©Kurt-Michel/PIXELIO
	Simulator	©Ich-mit-meinem-NOKIAhandy/PIXELIO
	Billard	©RainerSturm/PIXELIO
	Bogenschießen	©RainerSturm/PIXELIO
	Fingerfood	©RainerSturm/PIXELIO
	Cocktails	©Dieter-Schütz/PIXELIO
	Event	©vex/PIXELIO
13	Bälle	©S.-Hofschlaeger/PIXELIO
14	Piktogramm	©Dieter-Schütz/PIXELIO
	Hotelzimmer	©RainerSturm/PIXELIO
	Lounge	©Peter-Kirchhoff/PIXELIO
15	Freizeitmobil	©bluefeeling/PIXELIO

Impressum

Herausgeber

Stadt Beckum
Der Bürgermeister
Fachbereich Stadtplanung und Wirtschaftsförderung
Weststraße 46
59269 Beckum
www.beckum.de

Stand

2010

Druck

Eigendruck

Bearbeitung

MSP ImpulsProjekt
Zum alten Hohlweg 1
58339 Breckerfeld
www.impulsprojekt.de

